

Pressemitteilung

Nummer

072/2018

Datum

23.04.2018

Osnabrücker Studierende stellen eigene Entwürfe und Kostüme zu Shakespeare-Klassiker aus

Studierende der Fachgebiete Textiles Gestalten und Kunst der Universität Osnabrück präsentieren ihre Interpretationen zu William Shakespeares „Der Sturm“

OSNABRÜCK. - Ab Mittwoch, 2. Mai, stellen Studierende der Fachgebiete Textiles Gestalten und Kunst Entwürfe und Kostüme zu Shakespeares Drama „Der Sturm“ aus. Die in einem Seminar unter Leitung von Annette E. Schneider (Designerin für Paletot) entstandenen Arbeiten werden in der neuen Galerie Stichpunkt und in den Räumen des Fachgebietes Textiles Gestalten der Universität Osnabrück präsentiert. Zur Eröffnung der Ausstellung um 18 Uhr in der Seminarstraße 33 (Gebäude 04), Raum E01, sind Interessierte herzlich eingeladen.

„Der Sturm“ wurde bereits 1611 am Hofe des englischen Königs Jakob I. uraufgeführt. Das Drama um Verrat, Rache und Versöhnung war Shakespeares letztes großes Werk, das bis heute seinen Platz in weltweiten Theateraufführungen gefunden hat. Die Ausstellung läuft bis zum 31. Juli. Die Mitwirkenden kündigen eine „Eröffnung etwas anderer Art“ an und machen mit den Schlagwörtern „Zweite Haut“, „Image“ und „Rolle“ auf Ausstellungsplakaten neugierig auf mehr.

Weitere Informationen für die Redaktionen:

Annette E. Schneider, Universität Osnabrück
Textiles Gestalten
Seminarstr. 33-34, 49074 Osnabrück
E-Mail: annette.schneider@uni-osnabrueck.de

Der Präsident
Kommunikation und Marketing
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dr. Utz Lederbogen, Pressesprecher (Hochschulpolitik)
Oliver Schmidt (Forschung und Lehre)

Neuer Graben/Schloss, 49069 Osnabrück
Telefon: +49 541 969 4370 oder 4516
Telefax: +49 541 969 4570
E-Mail: pressestelle@uni-osnabrueck.de
www.uni-osnabrueck.de